



Das Branchentreffen für Metallbauer findet in diesem Jahr im Carmen-Würth-Forum in Künzelsau statt. Sponsor und Partner der Veranstaltung ist das Unternehmen Würth. Foto: M&T

28.07.2017 10:54 CEST

Metallbaukongress 2017 und Feinwerkmechanik-Kongress 2017 zu Gast im Carmen-Würth-Forum in Künzelsau

Köln, 28. Juli 2017 – Am 3. und 4. November teilen sich der Metallbaukongress 2017 und der Feinwerkmechanik-Kongress 2017 erneut die Bühne – diesmal im [Carmen-Würth-Forum](#) in Künzelsau. Im Mittelpunkt der beiden Branchentreffs stehen Vorträge, Austausch und Informationsangebote zu den wichtigen und aktuellen Themen für Metallbauer und Feinwerkmechaniker. Veranstalter sind der Kölner Charles

Coleman Verlag und der Bundesverband Metall, Essen.

Nach dem kongressübergreifenden Eröffnungsvortrag von Prof. Reinhold Würth, der über erfolgreiches Unternehmertum spricht, widmet sich der Metallbaukongress unter anderem den Themen: Selbstmanagement in der modernen Arbeitswelt, Schadensfälle rund um Glas und Fenster sowie Fassaden und Fassadenbau der Zukunft.

Die Besucher des Feinwerkmechanik-Kongresses 2017 können sich auf diese Themen freuen: Digitalisierung, Arbeitsschutzmanagementsysteme für Feinwerker, Rechtsfrage zur Unternehmensnachfolge, Hochleistungsfrässtrategien, Zielvereinbarung und Bonussysteme zur Mitarbeiterbindung und -motivation sowie Chancen und Grenzen innovativer Rapid Technologien.

Begleitet werden beide Veranstaltungen von einer Fachschau führender Zulieferer. Dort können die Teilnehmer einen intensiven Austausch mit Technikern und Beratern ihrer Industriepartner pflegen.

Ein besonderer Höhepunkt ist die Verleihung der Branchenauszeichnungen [Deutscher Metallbaupreis](#) und [Feinwerkmechanikpreis](#) im Rahmen der festlichen Abendveranstaltung am 3. November 2017.

Ein weiteres Highlight ist der Veranstaltungsort selbst: Entworfen hat das Carmen-Würth-Forum der Architekt Professor Alexander Schwarz aus dem Büro David Chipperfield Architects Berlin. Die Fläche des Forums beträgt insgesamt circa 11.000 Quadratmeter und umfasst eine Veranstaltungshalle, die für 2.500 Sitzplätze ausgelegt ist, sowie ein Kammerkonzertsaal für 500 Besucher. Das Foyer und die Galerie bieten ebenfalls Platz für rund 500 Sitzplätze. Der Vorplatz vor dem Haupteingang dient als Forum für Freiluftveranstaltungen. Das neue Forum wurde zum 80. Geburtstag von Carmen Würth am 18. Juli 2017 eingeweiht.

Die Teilnahmegebühr für den Kongressbesuch inklusive Abendveranstaltung beträgt Euro 459,- zzgl. MwSt.; Frühbucher (bis einschließlich 30.09.2017) zahlen Euro 409,- zzgl. MwSt. Der Vorteilpreis für BVM-Mitglieder und Abonnenten der Fachzeitschrift M&T-Metallhandwerk sowie des Fachregelwerks Metallbau beträgt Euro 399,- zzgl. MwSt. bzw. Euro 349,- zzgl. MwSt. bei Frühbuchung bis 30.9.2017.

Online-Anmeldung und weitere Informationen unter:
www.metallbaukongress.de und www.feinwerkmechanikkongress.de.

Charles Coleman Verlag GmbH & Co. KG

1894 gegründet

1993: 100%-Unternehmen der Rudolf Müller Mediengruppe

Der Charles Coleman Verlag publiziert seit 1894 Fachinformationen für den Metallbau. Zum Programm des Fachverlages gehören die Fachzeitschrift "M&T-Metallhandwerk", die Themenheftreihe "M&T-Ratgeber", die Fachregelwerke "Metallbaupraxis" und "Metallbaupraxis Schweiz" sowie ein kleines Fachbuchsortiment. Mit dem Metallbaukongress und dem Feinwerkmechanik-Kongress veranstaltet Coleman zwei erfolgreiche Branchentreffen für Metallbauer. Seit 2010 werden der M&T-Erfinderpreis und der Deutsche Metallbaupreis, seit 2014 auch der M&T-Feinwerkmechanikpreis verliehen.

Kontaktpersonen



Justina Kroliczek

Pressekontakt

Managerin Corporate Communication

Rudolf Müller Medienholding GmbH & Co. KG

presse@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-350



Dr. John-Thomas Siehoff

Leitung Programm Metall

RM Rudolf Müller Medien GmbH & Co. KG

j-t.siehoff@rudolf-mueller.de

+49 221 5497-248